

LEISTUNGSPREISSYSTEM FÜR ENTNAHME MIT LEISTUNGSMESSUNG

Der Leistungspreis der Netznutzung für die Vorhaltung und die Inanspruchnahme der Netzkapazität beträgt für die während eines Abrechnungsjahres ermittelte Jahresabrechnungsleistung in Abhängigkeit der erreichten Benutzungsstunden:

Ebene

Mittelspannung (MS)
Umspannung MS/NS
Niederspannung (NS)

Jahresleistungspreissystem			
< 2.500 h/a		≥ 2.500 h/a	
Leistungspreis	Arbeitspreis	Leistungspreis	Arbeitspreis
12,50 €/kW	3,53 ct/kWh	78,42 €/kW	0,89 ct/kWh
14,49 €/kW	4,09 ct/kWh	90,91 €/kW	1,03 ct/kWh
18,84 €/kW	5,31 ct/kWh	118,19 €/kW	1,34 ct/kWh

Bei Mittelspannungskunden mit niederspannungsseitiger Messung werden die Transformatorverluste mit 1,5 % (bezogen auf die Summe der Messwerte, Jahreshöchstleistung und Jahresarbeit) in Rechnung gestellt.

Die Benutzungsstunden (h/a) werden als Quotient aus der im Abrechnungsjahr bezogenen Verrechnungswirksamkeit und der Verrechnungsleistung ermittelt.

Der Preis in €/a für die Nutzung des Netzes ergibt sich als Summe der beiden Produkte:

- max. jährl. Leistung x Leistungspreis
- Jahresenergie x Arbeitspreis

Beispielrechnung:

Basisdaten:

Maximale Leistung:	100 kW		
Jahresenergie:	250.000 kWh/a		
Entnahmeebene:	Mittelspannung		
Jahresbenutzungsdauer:	$\frac{250.000 \text{ kWh/a}}{100 \text{ kW}}$	=	2.500 h/a
Leistungspreis:	78,42 €/kW/a		
Arbeitspreis:	0,89 ct/kWh		

Berechneter Preis:

Leistungskomponente:	78,42 €/kW/a	x	100 kW	=	7.842,00 €/a
Arbeitskomponente:	0,89 ct/kWh	/	100 ct/€ x 250.000 kWh/a	=	2.225,00 €/a
Gesamt:	10.067,00 €/a				

MONATSLEISTUNGSPREISSYSTEM FÜR ENTNAHME MIT LEISTUNGSMESSUNG

Für Netzkunden mit einer zeitlich begrenzten hohen Leistungsaufnahme, der in der übrigen Zeit eine deutlich geringere oder keine Leistungsaufnahme gegenüber steht, bietet die Stadtwerke Lehrte GmbH alternativ zum Jahresleistungspreissystem eine Abrechnung auf der Basis von Monatsleistungspreisen gemäß §19 Abs. 1 StromNEV an.

Ebene

Mittelspannung (MS)
Umspannung MS/NS
Niederspannung (NS)

Monatsleistungspreissystem	
Leistungspreis [€/kW u. Monat]	Arbeitspreis
13,07 €/kW	0,89 ct/kWh
15,15 €/kW	1,03 ct/kWh
19,70 €/kW	1,34 ct/kWh

Bei Mittelspannungskunden mit niederspannungsseitiger Messung werden die Transformatorverluste mit 1,5 % (bezogen auf die Summe der Messwerte, Jahreshöchstleistung und Jahresarbeit) in Rechnung gestellt.

Der Monatspreis in €/Monat für die Nutzung des Netzes ergibt sich aus der Summe der beiden Produkte:

- max. monatl. Leistung x Monatsleistungspreis
- Monatsenergie x Monatsarbeitspreis

Beispielrechnung:

Basisdaten:

Maximale monatliche Leistung:	1. Monat 100 kW	2. Monat 50 kW	3. Monat 75 kW
Monatsenergie:	25.000 kWh	12.500 kWh	7.000 kWh
Entnahmeebene:	Mittelspannung		
Leistungspreis:	13,07 €/kW		
Arbeitspreis:	0,89 ct/kWh		

Berechneter Preis:

1. Monat Leistungskomponente:	13,07 €/kW	x	100 kW	=	1.307,00 €
1. Monat Arbeitskomponente:	0,89 ct/kWh	/	100 ct/€ x 25.000 kWh	=	222,50 €
2. Monat Leistungskomponente:	13,07 €/kW	x	50 kW	=	653,50 €
2. Monat Arbeitskomponente:	0,89 ct/kWh	/	100 ct/€ x 12.500 kWh	=	111,25 €
3. Monat Leistungskomponente:	13,07 €/kW	x	75 kW	=	980,25 €
3. Monat Arbeitskomponente:	0,89 ct/kWh	/	100 ct/€ x 7.000 kWh	=	62,30 €
Gesamt:	3.336,80 €/a				

Die Kosten für vorgelagerte Netzebenen, Kosten für die Abrechnung, Kosten für die Netzinfrastruktur, Bereitstellung von Systemdienstleistungen und Deckung der Übertragungsverluste sind in den Netzentgelten enthalten.

Die Preise verstehen sich zzgl. einem Entgelt für Messtellenbetrieb - inkl. Messdienstleistung, Mehrkosten gem. Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz, § 19 Abs. 2 StromNEV-Umlage, Offshore Haftungsumlage, Umlage aufgrund der Verordnung über Vereinbarungen zu abschaltbaren Lasten und aus der Umsetzung weiterer gesetzlicher Vorgaben und ggf. Konzessionsabgaben in der jeweiligen gesetzlichen Höhe.

Nettopreise werden zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer von derzeit 19 % in Rechnung gestellt.

JAHRESLEISTUNGSPREISSYSTEM FÜR ENTNAHME MIT LEISTUNGSMESSUNG - NETZRESERVEKAPAZITÄT

Zur Absicherung des Ausfalls einer Erzeugungsanlage kann für den Zeitpunkt und den Umfang des Reservestrombezuges eine Netzreservekapazität beim Netzbetreiber bestellt werden.

Die Netzreservekapazität kann maximal bis zur Höhe der Netto-Engpassleistung der betroffenen Erzeugungsanlage in Anspruch genommen werden. Die Netzentgelte richten sich nach der Zeitdauer der Inanspruchnahme. Der Abrechnungszeitraum beträgt ein Kalenderjahr. Eine unterjährig zeitanteilige Abrechnung ist nicht möglich.

Ebene

Mittelspannung (MS)
Umspannung MS/NS
Niederspannung (NS)

Jahresleistungssystem		
25%	30%	35%
0 bis 199 h/a	200 bis 399 h/a	400 bis 600 h/a
39,06 €/kW	46,88 €/kW	54,69 €/kW
45,29 €/kW	101,22 €/kW	118,09 €/kW
58,88 €/kW	70,65 €/kW	82,43 €/kW

Wird keine Netzreservekapazität in Anspruch genommen, so kommt der Netzreserveleistungspreis für 0 bis 199 h/a zum Ansatz.

Liegt die Dauer der Netzreservekapazität-Inanspruchnahme über der Höchstdauer von 600 h, erfolgt eine Abrechnung der bestellten Netzreservekapazität mit dem Netzentgelt der Stufe 400 h/a bis 600 h/a zzgl. der allgemeinen Netznutzung. Die abzurechnende Jahreshöchstleistung ergibt sich in diesem Fall aus der gemessenen höchsten Jahresleistung ohne Abzug der angemeldeten Netzreservekapazität sowie der vollständigen Arbeitsmenge.

Die Preise verstehen sich zzgl. einem Entgelt für Messtellenbetrieb - inkl. Messdienstleistung, Mehrkosten gem. Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz, § 19 Abs. 2 StromNEV-Umlage, Offshore Haftungsumlage, Umlage aufgrund der Verordnung über Vereinbarungen zu abschaltbaren Lasten und aus der Umsetzung weiterer gesetzlicher Vorgaben und ggf. Konzessionsabgaben in der jeweiligen gesetzlichen Höhe.

Nettopreise werden zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer von derzeit 19 % in Rechnung gestellt.

PREISSYSTEM FÜR ENTNAHME OHNE LEISTUNGSMESSUNG

Entnahmestellen ohne Leistungsmessung werden auf der Basis von vorgegebenen Standardlastprofilen beliefert und mit einem pauschalierten Netzentgelt abgerechnet. Um das Verbrauchsverhalten möglichst genau nachzubilden, werden dabei je Bedarfart verschiedene Lastprofile verwendet.

Die Verwendung von Standardlastprofilen erfolgt bei einer Energieentnahme von ≤ 100.000 kWh.

Ebene

Niederspannung (NS)

Jahrespreissystem	
Grundpreis	Arbeitspreis
45,00 €/a	6,52 ct/kWh

Beispielrechnung:

Basisdaten:

Jahresarbeit: 3.500 kWh/a
Entnahmeebene: Niederspannung

Grundpreis: 45 €/a
Arbeitspreis: 6,52 ct/kWh

Berechneter Preis:

Gesamt: 45,00 €/a + 6,52 ct/kWh / 100 ct/€ x 3500 kWh = 273,20 €/a

ENTNAHME FÜR STEUERBARE VERBRAUCHSEINRICHTUNGEN OHNE LEISTUNGSMESSUNG

Entsprechend des § 14 a EnWG sind folgende Bedingungen für eine Anerkennung als steuerbare Verbrauchseinrichtung einzuhalten (Definition):

- bestehender Netznutzungsvertrag zwischen Netzbetreiber und Lieferant oder Letztverbraucher.
- technische Möglichkeit zur vollständigen Unterbrechung der Verbrauchseinrichtung durch den Netzbetreiber zur Netzentlastung in vorgegebenen Zeiten.
- steuerbare Verbrauchseinrichtung besitzt einen separaten Zähler und technischen Zählpunkt.

Zu steuerbaren Verbrauchseinrichtungen gehören u.a. Elektrospeicherheizungen, Elektro-Wärmepumpen, gesteuerte Elektro-Warmwasserspeicher und Elektromobile.

Ebene

Niederspannung (NS)

Jahrespreissystem	
Grundpreis	Arbeitspreis
0,00 €/a	3,05 ct/kWh

Die Kosten für vorgelagerte Netzebenen, Kosten für die Abrechnung, Kosten für die Netzinfrastruktur, Bereitstellung von Systemdienstleistungen und Deckung der Übertragungsverluste sind in den Netzentgelten enthalten.

Die Preise verstehen sich zzgl. einem Entgelt für Messtellenbetrieb - inkl. Messdienstleistung, Mehrkosten gem. Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz, § 19 Abs. 2 StromNEV-Umlage, Offshore Haftungsumlage, Umlage aufgrund der Verordnung über Vereinbarungen zu abschaltbaren Lasten und aus der Umsetzung weiterer gesetzlicher Vorgaben und ggf. Konzessionsabgaben in der jeweiligen gesetzlichen Höhe.

Nettopreise werden zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer von derzeit 19 % in Rechnung gestellt.

ENTGELTE FÜR MESSSTELLENBETRIEB MIT LEISTUNGSMESSUNG (inkl. Messdienstleistung)

Die Übergabe der 1/4-h-Lastgänge an Lieferanten und Netznutzer erfolgt entsprechend der derzeit gültigen gesetzlich und behördlich vorgegebenen Fristen und Formate und die mit dem Messstellenbetriebspreis abgegolten.

Ebene

Mittelspannung (MS)
Niederspannung (NS) inkl. Umspannung MS/NS

	Preis je Messeinrichtung (Zählpunkt)	
	kundenseitig gestellter Wandlersatz	
	450 €/a	400 €/a
	300 €/a	250 €/a

ENTGELTE FÜR MESSSTELLENBETRIEB OHNE LEISTUNGSMESSUNG (inkl. Messdienstleistung)

In den Preisen ist eine einmalige Ablesung enthalten.

Eintarifzähler ET
Zweitarifzähler ZT
Prepaymentzähler
Pauschalanlage

Zählertyp

Messstellen- betrieb
9,04 €/a
11,10 €/a
57,67 €/a
10,00 €/a

Das Entgelt für den Messstellenbetrieb wird dann in Ansatz gebracht, wenn die Stadtwerke Lehrte GmbH Messstellenbetreiber ist. Das Entgelt für den Messstellenbetrieb beinhaltet die Messeinrichtung sowie deren Einbau, Betrieb und Wartung im Sinne des § 3 Nr. 26b EnWG sowie die Messung im Sinne des § 3 Nr. 26c EnWG.

HINWEISE ZUR VERRECHNUNG VON BLINDLEISTUNG/-ARBEIT

Aufgrund laufenden Beschlussverfahren wird die Verrechnung der Blindarbeitsmengen vorläufig ausgesetzt bis eine abschließende Regelung/Vorgabe für die Verrechnung der Blindleistung/-arbeit erfolgt. Diese Aussetzung stellt keinen Verzicht des Netzbetreibers auf diesbezüglich bestehende vertragliche Ansprüche dar.

Wir behalten uns eine nachträgliche Verrechnung der Entgelte für Blindleistung/-arbeit bzw. die Geltendmachung einer anderweitigen Kompensation bei Überschreitung der Grenzen für die Blindarbeit ausdrücklich vor.

UNTERBRECHUNG UND WIEDERHERSTELLUNG DER ANSCHLUSSNUTZUNG

Zählertyp

Kosten bei physischer Trennung
Kosten bei vergeblicher physischer Trennung
Kosten Wiederherstellung bei physischer Trennung
Kosten Wiederherstellung bei vergeblicher physischer Trennung
Kosten der Unterbrechung am Zählerplatz
Kosten Wiederherstellung der Unterbrechung am Zählerplatz

	€ (Netto)	€ (Brutto*)
	83,62	99,51
	75,39	89,71
	83,62	99,51
	75,39	89,71
	52,92	62,97
	67,68	80,55

* Derzeit gültiger MwSt.-Satz von 19%

Preise außerhalb der Niederspannung werden individuell nach Aufwand berechnet.